



Sportverein Breitenbach

48 / Nov. 2017

SportNachrichten

svb.info@sv-breitenbach.at · www.sv-breitenbach.at



Einladung zur
49. Generalversammlung

des Sportverein Breitenbach

Donnerstag, 23. November 2017, 19:00 Uhr
Näheres auf der Rückseite



Geschätzte Vereinsmitglieder!

VEREIN

2 – 9

Zweigverein FUSSBALL

10 – 12

Zweigverein EIS- & STOCKSPORT

13 – 15

Sektion WINTERSPORT

16 – 17

Sektion TURNEN

18 – 21

Sektion KEGELN

22

Sektion RANGGELN

23

Wie schnell so ein Vereinsjahr vergeht, merke ich als Obmann immer dann, wenn es wieder Zeit ist auf das vergangene Jahr zurückzublicken. Das Vereinsjahr 2016/2017 war sicherlich eines der intensivsten Jahre für den Vorstand des Sportvereines Breitenbach.

Anstelle der wohlverdienten Winterpause nach der Generalversammlung im November 2016 stürzten sich der Vorstand vom Sportverein und der Vorstand vom Eisschützenverein Breitenbach in die Fusionsverhandlungen.

Das Ziel beider Seiten war ganz klar: Am Ende aller Gespräche sollte EIN Stockschützenverein für Breitenbach das Ergebnis sein. Die handelnden Personen - Hermann Huber und Alfred Margreiter auf Seiten des EV Breitenbach, sowie Hannes Rupprechter und Günter Steinberger auf Seiten des SV Breitenbach – waren sich grundsätzlich schnell einig. Aber wie so oft, sind es Kleinigkeiten und der rechtliche Rahmen des Vereinswesens, der uns sehr viele Stunden an Zeit abverlangte. Schlussendlich waren es weit mehr als 150 Mannstunden und vier Monate Zeitaufwand, bis wir alles auf Schiene gebracht haben. Ende März war es dann soweit. Bei der außertourlichen Generalversammlung des Sportvereines, sowie bei der Jahreshauptversammlung des Eisschützenvereines stimmten dann die Vereinsmitglieder für den Zusammenschluss nach fast 30 Jahren.

Da sich im Vereinswesen auch rechtlich einiges geändert hat, haben wir die Zweigvereinsgründung des Eis- & Stocksportverein auch gleich zum Vorbild genommen und die bestehende Sektion Fußball aufgelöst und hier stattdessen ebenfalls einen Zweigverein Fußball gegründet. Näheres zu beiden Zweigvereinen jedoch auf den Folgeseiten.

Zeitlich überlappend kamen zum Großprojekt „Ein Stockschützenverein für Breitenbach“ noch bauliche Maßnahmen auf uns zu. Hier war der Obmann-Stv. Hans-Peter Moser federführend und der Hauptakteur des gesamten Projektes. Die Kabinensanierung mit gleichzeitiger Erweiterung und Modernisierung, sowie ein Neubau der

Grillstation beschäftigten uns nun auch schon seit gut zwei Jahren. Die Planungsphase wurde im Jänner abgeschlossen und nun ging es einerseits darum ein Finanzierungskonzept auf die Beine zu stellen, sowie die Gemeinde Breitenbach von der Notwendigkeit dieser Investitionen zu überzeugen. Auch hier sind unzählige Besprechungen und Verhandlungen vorausgegangen, sodass pünktlich nach dem Ende der Frühjahrssaison mit dem Bau begonnen werden konnte.

Da wir schon so in Planung und Finanzierung vertieft waren, überrumpelte ich meinen Stellvertreter Hans-Peter Moser und den Zweigverein Eis- & Stocksport mit der schon seit einigen Jahren im Gespräch befindlichen Stockhallenerweiterung. Der hervorragenden Entwicklung und der guten Zusammenarbeit der beiden Vereine geschuldet, überzeugten wir die Gemeinde auch dieses Projekt vorzuziehen. Einerseits haben wir deutliche Einsparungsmöglichkeiten im Zuge einer Großbaustelle gesehen, weiters wollten wir den positiven Spirit der beiden neugegründeten Zweigvereine mitnehmen. Rückblickend kann nach der halben Bauzeit bereits festgehalten werden, dass sich der unvorhergesehene Mehraufwand mehr als gelohnt hat. Beide Zweigvereine haben eine enorme Arbeitsleistung aufgebracht, sodass wir sowohl finanziell als auch zeitlich voll im Plan sind. Pünktlich zum Start der Rückrunde der Fußballer bzw. zum Auftakt der Bundesliga bei den Stockschützen, soll das Sportplatzareal in neuem Glanz erscheinen.

Im Namen des Hauptvereines darf ich mich hier nochmals bei meinem Obmann-Stellvertreter und Bauleiter Hans-Peter Moser, sowie allen helfenden Händen recht herzlich bedanken. Ein großer Dank richtet sich natürlich auch an unseren Herrn Bürgermeister – LA Ing. Alois Margreiter – und der Gemeinde Breitenbach für die finanzielle Unterstützung und die sehr gute Zusammenarbeit über das ganze Jahr.

Mit sportlichen Grüßen

Hannes Rupprecht

►►►► Generalversammlung 2016

Am 17.11.2016 fand beim Gasthof Krämerwirt die 48. Generalversammlung des Sportvereins Breitenbach statt. Obmann Hannes Rupprechter begrüßte alle Anwesenden, als Gemeindevertreter waren Franz Moser, Johann Schwaiger und Daniela Brandacher anwesend. Mit einem Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr begann der Obmann seine Rede, wobei das Hauptaugenmerk auf die immer schwierigeren Rahmenbedingungen für das Pfingstfest gelegt wurde. Die größte Herausforderung war sicher die Einführung der Registrierkasse, die aber zur vollsten Zufriedenheit des Obmannes von allen Beteiligten umgesetzt wurde. Zum Schluss seines Berichtes kündigte Hannes noch die Zukunftspläne des Vereines an, in der sich alles um die Sanierung der Sportvereinsgebäude dreht. Sowohl die Fußballkabinen als auch das Dach der Stocksporthalle sind in einem äußerst desolaten Zustand und müssen dringend saniert werden.

Nach dem kurz gehaltenen Bericht von Schriftführer Günter Steinberger war Kassier Peter Hohlrieder mit seinem Bericht an

der Reihe. Die Finanzlage des Vereins ist weiterhin sehr gut, trotzdem verschlingen die Betriebs- und Erhaltungskosten den Großteil der Einnahmen aus dem Pfingstfest. Peter dankte nochmals der Gemeinde für die großzügigen Zuwendungen im Jahr 2015/16 (einmaliger Zuschuss für Betriebskosten, Jubiläumszuschuss 50 Jahre Sportverein Breitenbach) und übergab das Wort an Kassaprüfer Markus Thaler. Dieser bat um Entlastung des Kassiers, die per Handzeichen der Anwesenden mit einer Enthaltung stattgegeben wurde. Danach folgten die Berichte der Sektionsleiter. Beim letzten Tagespunkt „Allfälliges“ meldete sich Franz Moser zu Wort und bedankte sich für die hervorragende Arbeit des Vereines. Zudem bestätigte er die volle Unterstützung seitens der Gemeinde im Rahmen der finanziellen Möglichkeit, für die Sanierungsvorhaben des Vereines. Nach eineinhalb Stunden beendete Obmann Hannes Rupprechter die Sitzung und lud alle Anwesenden zu einem kleinen Abendessen ein.



SL Stv. der Sektion Kegeln Andreas Entner berichtete für den verhinderten Sektionsleiter Herbert (Hawa) Moser.



Auch unsere Ehrenmitglieder Helmut Sappl, Anton Vorhofer und Walter Gschwentner (v.l.) freuten sich über die heurige Ausgabe der Vereinszeitung.



Obmann Hannes Rupprechter (links) bedankte sich bei Franz Sader (2ter v.l.) für die Zusendung seines Mitgliedsausweises mit der Mitgliedsnummer 1. Obmann Stv. Hans Peter Moser (2ter v.r) und Sport- und Kulturreferent Franz Moser (rechts) begutachteten die Sportnachrichten.

►►► Ehrung zum Ehrenamt

Zwei Tiroler Ehrenamtsnadeln für SVB Funktionäre

Vieles würde in unserer Gesellschaft nicht funktionieren, wenn es nicht Menschen gäbe, die ehrenamtlich tätig sind. Dieses Engagement wurde vom Land am 20. September beim „Tag des Ehrenamtes“ in Form der Tiroler Ehrenamtsnadel im Congress Alpbach feierlich gewürdigt.

Auch zwei Funktionären des Sportverein Breitenbach kam diese besondere Ehrung zuteil. Peter Hohlrieder, langjähriger Kassier des Hauptsportvereins, sowie Sigfried Ascher durften die Ehrenamtsnadel von Landeshauptmann Günther Platter entgegennehmen.

Peter startete 1988 seine Funktionärsrolle im Verein als Schriftführer der Sektion Ranggln. 1998 übernahm er dann den Kassier in der Sektion. Das intensive Amt des Hauptkassiers des Vereines schmückt Peter seit 2007.

Sigi übernahm 2013 die Leitung Sektion Stocksport von Anton Vorhofer, seit 2010 war er dessen Stellvertreter.



Auch der Sportverein möchte auf diesem Weg nochmals Danke für die vielen „unzählbaren“ ehrenamtlichen Stunden sagen.

►►► Hendlwatten

In Breitenbach gab ´s tagelang nur noch Hendl!

Das Hendlwatten des SVB war ein voller Erfolg. Watterkönige stürmten von Donnerstag, 09.02. bis Sonntag, 12.02. den GH Krämerwirt, um ihrem Lieblingsspiel zu frönen. Unser Sektionsleiter, Herbert Moser, kann die Anzahl der ausgegebenen Hendl und Würste gar nicht glauben. So wurden am Donnerstag 117, am Freitag 120, am Samstag 161 und am Sonntag 17 Stück an die siegreichen Kartenspieler übergeben. Jakob Hager brachte es auf die meisten Spiele und durfte sich über einen Geschenkkorb freuen, Stefan Gschwentner ging als Zweiter mit einem 30 Euro Essensgutschein, einzulösen beim GH Krämerwirt, nach Hause und Daniel Feichtner bekam als Drittplatzierter ein Frühjahrsabo des SVB.



►►► Fackelwanderung als Jahresausklang 2016

Seit vielen Jahren lädt der SV Breitenbach zum gemeinsamen Ausklang des Jahres ein. Dem Ruf folgten viele begeisterte Sportfreunde und fanden sich 2016 zum ersten Mal am Fußballplatz ein. Das Lichtermeer breitete sich bis ins Außerdorf aus und fand dann wieder den Weg zurück zum Ausgangsort. „Ein Bild für Götter!“, unterstrich unser Paparazzo und Kassier Peter Hohlrieder, das beeindruckende und faszinierende Schauspiel der leuchtenden Menschenmenge. Am Sportplatz sorgte dann noch unser Obmann Stv. Hans-Peter Moser mit einem prachtvollen Feuerwerk für strahlende und glückliche Augen. Natürlich war auch für Speis und Trank in bekannter Manier bestens gesorgt. Die Obmänner der Zweigvereine Eis- & Stocksport und Fußball zeigten sich von dem großen Interesse begeistert. Es wurden mehr als 350 Fackeln ausgegeben!



►►► Vereinsschitag

Toller Skitag im Grenzgebiet Tirol / Salzburg

Am 11.03.2017 lud der Sportverein Breitenbach wieder alle Vereinsmitglieder zum Schitag ein. Dieses Mal entschied man sich für eine neue Destination, den Skicircus Saalbach/Hinterglemm. Seit heuer darf man nämlich mit der Tirol Card auch die Salzburger Seite benutzen. Unser Obmann organisierte im Vorfeld noch einen attraktiven Preis für alle, die nicht im Besitz der Tirol Card waren. Pünktlich um 07:00 Uhr brachte uns der Bus des Zillertaler Verkehrsunternehmens nach Fieberbrunn, wo es auf die Piste ging. Ausgelaugt (in zweifacher Hinsicht bei so manchen) kamen auch alle wieder gesund zur ausgemachten Zeit zurück, was unseren Schriftführer und Organisator des Tages Günter Steinberger freute.

Der Wunsch vom Obmann nach einem vollen Bus wurde zwar nicht erfüllt, aber die Bilder und Mundpropaganda sollten uns für das kommende Jahr positiv stimmen, den Schitag wieder zu veranstalten.



►►►► Faschingstreiben beim Sportverein Breitenbach

Er&Sie Schießen

Am Faschingssamstag war es wieder so weit, der SV Breitenbach veranstaltete sein alljährliches MASKEN ER & SIE SCHIESSEN. Knapp 100 verkleidete Paare nahmen teil und sorgten für eine lustige Veranstaltung. Ab 14:00 Uhr kamen die ersten Kinder und Erwachsenenpaare. Um 17:00 Uhr fand die Siegerehrung der Kinder statt und den 1. Platz sicherten sich die „Jugend Stockschiützen“ vor „Die Heiligen“ und den „ANIMALS“. Bei den Erwachsenen gewannen „Der Venezianische Clown“, vor „Wir wollen über die Mauer“ und „FC-Spritzer 69“. Der SV Breitenbach gratuliert allen und freut sich schon aufs nächste Jahr.



►►► Pfingstfest 2017 DAS Fest im Unterland

Breitenbach war zu Pfingsten für drei Tage die „Festhauptstadt“ Tirols!

Die römisch-katholische Kirche zelebriert zu Pfingsten ihre Gründung, tausende Besucher des Pfingstfestes feierten beim überirdischen Kultfest im Tiroler Unterland nicht weniger euphorisch, friedlich und ohne Zwischenfälle.

Traditionell begann das Fest am Freitag, um 18:00 Uhr mit der Radio Tirol Sendung „Musik Truch'n“. Alexander Weber führte gewohnt gekonnt durchs Programm. „Zillertal Power“, „Sepp Mattlschweiger's Quintett Juchee“, die „Hattinger Buam“ und die Bundesmusikkapelle Kundl begeisterten mit einem bunten Musikrepertoire die Festbesucher.

Am Samstag fanden, standesgemäß für ein Sportfest, die Turniere der Zweigvereine Eis- & Stocksport und Fußball statt. Bei den „Asphaltstockcowboys“ setzte sich, unter 14 Mannschaften, „Fam. Schneider und Tobi“ durch. Die SG Unterstedt, eine deutsche Mannschaft, kürte sich bei den Rasenkickern zum Sieger des internationalen Wettbewerbs. Im Festzelt sorgten „Unterland Power“ und die „Männer der Berge“ für ausgelassene Stimmung.

Die Bundesmusikkapelle Breitenbach spielte am Sonntagvormittag zum Frühschoppen im Festareal auf. Der Sportverein bedankte sich für die Darbietung des interessanten Programms mit einer Musikinstrumentenspende im Wert von € 750,00. Am Nachmittag setzte die „Harthauser Musi“ das Klangerlebnis fort. „Tirol Sound“ begeisterte zum Abschluss noch einmal die vielen Festbesucher mit elektrisierender Stimmungsmusik. Die Gästewaren auch vom neuen Boniersystem angetan. Das Zusammenspiel zwischen „Orderman“ und „Träger“ funktionierte einwandfrei und verkürzte die Wartezeit auf das kühle Bierchen und das köstliche Festhendl enorm.

Über den Hauptgewinn der Tombola, 600 Preise wurden ausgegeben, durfte sich unsere Obfrau des Kirchenchors, Alexandra Schmid, freuen. Die Mittelmeerkreuzfahrt wird sie wohl mit ihrem Göttergatten genießen.

„Es ist unglaublich, was die unzähligen freiwilligen Helfer und Helferinnen jährlich leisten, damit unser traditionelles Pfingstfest stattfinden kann. Ich möchte mich von ganzem Herzen bei allen Beteiligten bedanken!“, strahlte unser sichtlich gezeichneter aber auch glücklicher Obmann, Hannes Rupprechter, nach dem Abbau des Festzeltes am Pfingstmontagabend.

Bedanken möchten wir uns auch bei allen Gönnern des Sportvereins, unseren Sponsoren, der Gemeinde Breitenbach, besonders bei unserem Bürgermeister LA Ing. Alois Margreiter und den Anrainern.

Nach dem Fest ist vor dem Fest, die Vorbereitungen haben bereits begonnen.

Für den Pfingsturlaub im kommenden Jahr kann es nur eine Destination geben – das Festzelt am Badlstadion in Breitenbach!



Alexandra Schmid gewann den Hauptpreis.



Gute Stimmung im Festzelt an allen drei Tagen.



Die fleißigen Arbeiter nach dem Zeltabbau am Pfingstmontag.



Ehrenobmann Ossi Hochfilzer dirigiert die BMK Breitenbach.



Quintett Juchee im Einsatz.



Gemütliche Atmosphäre in unserer Weinbar.



Natürlich auch vertreten Vzbgm. Lichtmannegger Martina.

►►►► 52. Traditionelle Bergmesse am Ascherkreuz

Traditionell am letzten Sonntag im Juli lud der Sportverein Breitenbach zur Bergmesse am Ascherkreuz ein. Wer sich zu Fuß auf dem Weg zur Messe machte, hatte es heuer angenehmer, denn eine geschlossene Wolkendecke verhinderte vorerst einen heißen Sommertag. Um 12:30 Uhr startete unser Pfarrer GR Dr. Piotr Stachiewicz mit dem Berggottesdienst, der von der Bläsergruppe der BMK Breitenbach umrahmt wurde.

Anschließend begab man sich zur „Eggerhäusl Hütt“ – Dank an die Familie Hager, wo Speisen und Getränke vom Team der Sektion Wintersport serviert wurden.



►►►► In Gedenken

Der Sportverein Breitenbach trauert um seine Vereinsmitglieder

Unser Mitgefühl gilt den Familien und Angehörigen.

† Hildegard Auer	08.07.2016
† Anna Moser	07.12.2016
† Johann Gschwentner	20.01.2017



»»» Saisonbericht 2016/2017

Was wäre ein Baum ohne Zweige?

Die Fußballer entschieden sich zur Gründung eines Zweiguvereins!



Im Frühjahr 2017 stand fest, dass aus der Sektion Fußball ein Zweigverein unter dem Schirm des Hauptsportvereins Breitenbach wird. Als neuer Zweigvereins-Obmann fungiert Richard Haaser, unser langjähriger Sektionsleiter, Herbert Moser alias Hawa, steht ihm als Kassier zur Seite. Richard war es sehr wichtig den Fußballverein personell sehr breit aufzustellen, um die vielseitigen Aufgaben des Zweigvereins - im Sinne der Kicker, Eltern und Trainer - bestmöglich bewältigen zu können. Zuletzt konnte er Gerald Schwaninger, ehemaliger Geschäftsführer des FC Wacker Innsbruck, als Beirat gewinnen.

Bestmögliche Bedingungen werden momentan auch durch den Umbau der Kabinen und des Kantinenbereiches geschaffen. Die Eröffnung des modern adaptierten Vereinsheims wird wohl im Rahmen der Frühjahrssaison erfolgen. Im Herbst bestreiten unsere Kampfmannschaft und 1b alle Spiele auf fremden Rasen.

Bereits in der Saison 2016/2017 wurde eine digitale Anzeigetafel installiert, die die Fans und Spieler über den aktuellen Spielstand und die verbleibende Spielzeit informiert.

2016/2017 gingen neben der Kampfmannschaft und Reserve weitere neun Nachwuchsmannschaften der Spielgemeinschaft Kundl/Breitenbach und der Fußballkindergarten auf Torjagd. Die Koordination der Nachwuchssagenden durch Rainer Rappold wird von allen Beteiligten als wertvolle Bereicherung erlebt.

Der Fußballkindergarten startete am 07.01.2017 mit einem sensationellen 2. Platz beim Hallenturnier in Langkampfen in das neue Jahr.

Am 15. April veranstaltete der Zweigverein Fußball ein Kindergartenturnier am Badlstadion, bei dem zehn Mannschaften teilgenommen haben. Unsere Mannschaft belegte den hervorragenden 3. Platz.



Um den Nachwuchs braucht sich der Verein keine Sorgen machen ...



Viele lobende Worte waren bei der Preisverteilung von allen teilnehmenden Teams für die sehr gelungene und professionelle Organisation des Turniers zu hören. Lob und Anerkennung gebührt auch unserem Kindergartentrainerteam, Roland Moser, Manfred Mauracher und Christoph Gruber.

Die Frühjahrssaison wurde mit dem 4. Platz beim 2. Kids-Sommer-Cup des FC Bad Häring am Fuße des Pölven abgeschlossen. Unsere jüngsten Kicker durften sich über schöne Geschenke und Medaillen freuen.

Trainiert wird beim Fußballkindergarten jeden Dienstag um 16:30 Uhr am Fußballplatz in Breitenbach, interessierte Kids sind herzlich willkommen!

Die Trainer der U7, Alexander Bramböck und Thomas Kurz, durften mit 19 Spielerinnen auf Punktejagd gehen. „Die Begeisterung für den Sport ist bei jedem Training zu sehen.“, frohlockte Thomas am Ende der Saison.

Gleich drei U8 Mannschaften machten sich unter den Fittichen von Markus Schmidt, Armin Steinberger und Manfred Fuchs bei mehreren Turnieren auf Punktejagd. 22 Spielerinnen kamen dabei zum Einsatz. Beim Training waren nicht weniger junge Nachwuchshoffnungen am Start, so waren zumindest immer 18 Kids eifrig dabei ihr Spielkönnen zu verbessern.

Alexander Stromberger, Ulrich Knauer und Christoph Huber trainierten das Team der U9 und konnten im Laufe der Spielzeit in allen Belangen des fußballerischen Könnens Fortschritte erkennen.

Stefan Oberhuber und Bernd Stromberger zeigten sich mit ihrer U10 mehr als zufrieden. „Die Trainingsbeteiligung war unglaublich und im Wettkampf konnten unsere Kinder durch Spielwitz und schöne Tore überzeugen.“, resümierte Bernd die Saisonleistung seiner Kids.



Kampfmannschaft Saison 2017/2018

Die U11 schloss die Saison mit 5 Siegen, 2 Unentschieden und einer Niederlage ab. Rudolf Neustetter und Max Mirzet nahmen mit ihrem Team auch beim 43. Nachwuchsturnier der Tiroler Tageszeitung in Innsbruck teil, dort schied man leider in der Vorrunde aus.

Patrick Binder und Wolfgang Rinnergschwentner trainierten die U12 und waren mit der Entwicklung und der Trainingsbeteiligung ihrer Spielerinnen zufrieden, wobei sich der tolle Einsatz der Kinder im hinteren Tabellenrang nicht widerspiegelte.

Eine starke Herbstsaison konnte die U13 mit dem 1. Platz abschließen. Im Meisterplayoff reichte es dann zum 4. Rang. Das Trainerteam Michael Stromberger und Frank Gerl waren am Saisonende sichtlich stolz auf ihre Mannschaft.

Unsere U14, trainiert von Andreas Huber und Bernd Salchow (der Mann aus dem Osten) erreichten mit ihrem Team den 4. Tabellenrang im unteren „Play Off“ der Gruppe 4.

Bei der U16 kam es während der Saison zu einem Trainerwechsel. Martin Lella übernahm den FC Wildschönau, ein Konkurrent der Kampfmannschaft in der Bezirksliga Ost. Unser Nachwuchsleiter, Rainer Rappold, sprang interimistisch ein und trainierte die Mannschaft mit dem Kundler Fußballurgestein, Bunal Fredä, bis zum Ende der Saison. Die Burschen erreichten schlussendlich den 4. Tabellenplatz, für die Trainer war es eine dankbare aber auch herausfordernde Aufgabe die 23 Spieler während der gesamten Saison bei Laune zu halten. Einige Spieler der U16 stehen in der Spielzeit 2017/2018 bereits im Kader der Kampfmannschaften von Breitenbach und Kundl.

Die Reserve des SV Breitenbach wurde von Christian Koller und Manfred Hosp trainiert und war kurzzeitig im Spitzenfeld der Tabelle zu finden. Schlussendlich reichte es zum 7. Platz. Heuer tut sich die Ausbildungsmannschaft der Ersten, mit dem Trainerteam Manfred Hosp und Hermann Lederer, noch schwer und ist momentan leider Punktelieferant für die Konkurrenz.

Mit 8 Siegen, 7 Unentschieden und 11 Niederlagen beendete unsere Kampfmannschaft auf Rang 12 die Saison in der Bezirksliga Ost und schaffte somit den Klassenerhalt. Stefan Oberhuber und Markus Kralinger gelang es auch diese Spielzeit wieder, dass sich die Mannschaft weiterentwickelte und sehr lauf- und kampfstark präsentierte. Die gesamte Saison muss jedoch als durchwachsen beschrieben werden, so folgten auf souveräne Siege wieder schwer nachvollziehbare Niederlagen. In der Liga waren nur der SC Münster und der FC Kössen überlegen, die weiteren Konkurrenten präsentierten sich in keinsten Weise stärker als unsere Erste. Dennoch konnten wir nicht mehr Punkte sammeln.

In der bereits gestarteten Saison 2017/2018 liegt unsere Kampfmannschaft auf dem 5. Tabellenrang. Der zu beobachtende Aufwärtstrend wird sicherlich prolongiert und führt unser Team noch in höhere Sphären ...

„Ich möchte mich bei allen Trainern, Kickern, Eltern, Sponsoren, Funktionären und helfenden Händen, ohne die eine solch großartige Saison nicht möglich gewesen wäre, herzlich bedanken und freue mich schon auf die Eröffnungsfeier unseres Vereinsheims im Frühjahr 2018“, resümiert unser Zweigvereinsobmann, Richard Haaser die erfolgreiche Spielzeit.

Den neuen dynamischen und zielorientierten Weg der Fußballer untermauert Richard mit der Aussage von Willy Meurer: „Wer etwas will, findet Wege. Wer etwas nicht will, findet Gründe.“ Mit dieser „Hands-on-Mentalität“ wird der Zweigverein weiterhin ein wesentlicher und starker Teil des Breitenbacher Vereinswesens sein.



Reservemannschaft Saison 2017/2018



►►► Informationsabend über Zusammenschluss der Stockschützen

In den letzten Jahren wurde über eine erneute Wiedervereinigung des EV Breitenbach mit dem SV Breitenbach immer wieder diskutiert. Vor allem der Sektionsleitung des SV Breitenbach rund um Sigi Ascher und Herbert Thöny, sowie dem Obmann des EV Breitenbach, Hermann Huber, war es in den letzten beiden Jahren ein Anliegen, die beiden Vereine nach der Spaltung 1987 wieder zu vereinen. Jetzt nach 30 Jahren stehen die Vorzeichen für eine gemeinsame Zukunft so gut wie noch nie. Eine Näherung beider Vereine gab es bereits 2008, als die Nachwuchsarbeit beider Vereine gemeinsam geführt wurde. 2016 wurden dann die Kantinen probeweise ebenfalls gemeinsam geführt. Aus beiden Lagern kamen durchwegs positive Zeichen für eine Wiedervereinigung und so intensivierten die Obmänner der beiden Vereine - Hannes Rupprechter (SV Breitenbach) und Hermann Huber (EV Breitenbach) - die Gespräche über das Vorhaben.

Schon bald wurde klar, dass das eine Herausforderung werden wird. Das größte Problem war das Startrecht des EV Breitenbach in der Bundesliga, das ist die zweithöchste Spielklasse der Stockschützen



in Österreich. Dieses Startrecht ist nämlich an die ZVR-Nummer (Zentrales Vereinsregister) gekoppelt. Bei der Eingliederung in die Sektion des SV Breitenbach wäre dieses Startrecht verloren gegangen, eine sportlich indiskutable Entscheidung. Nach intensiven Recherchen über die Landesgrenzen hinaus konnte eine Lösung mit der Gründung eines Zweigvereins des SV Breitenbach gefunden werden.

Deshalb luden beide Vereine per Postwurf alle Breitenbacher zu einem Informationsabend ein und präsentierten das Vorhaben der Wiedervereinigung. Mit knapp 80 Teilnehmern bestätigte sich das große Interesse an der einstündigen Veranstaltung, bei der alle Änderungen der Vereine detailliert erklärt wurden. Die anwesende Gemeindeführung unter der Leitung von LA Bgm. Ing. Alois Margreiter zeigte sich in einer kurzen Stellungnahme sehr erfreut über das Vorhaben. Auch seitens Publikum gab es keine Fragen, was auf eine positive Stimmung zur Vereinigung hindeutet.

Seit 01.06.2017 wird der ehemalige EV Breitenbach als Zweigverein Eis- & Stocksport des Sportvereins Breitenbach geführt.





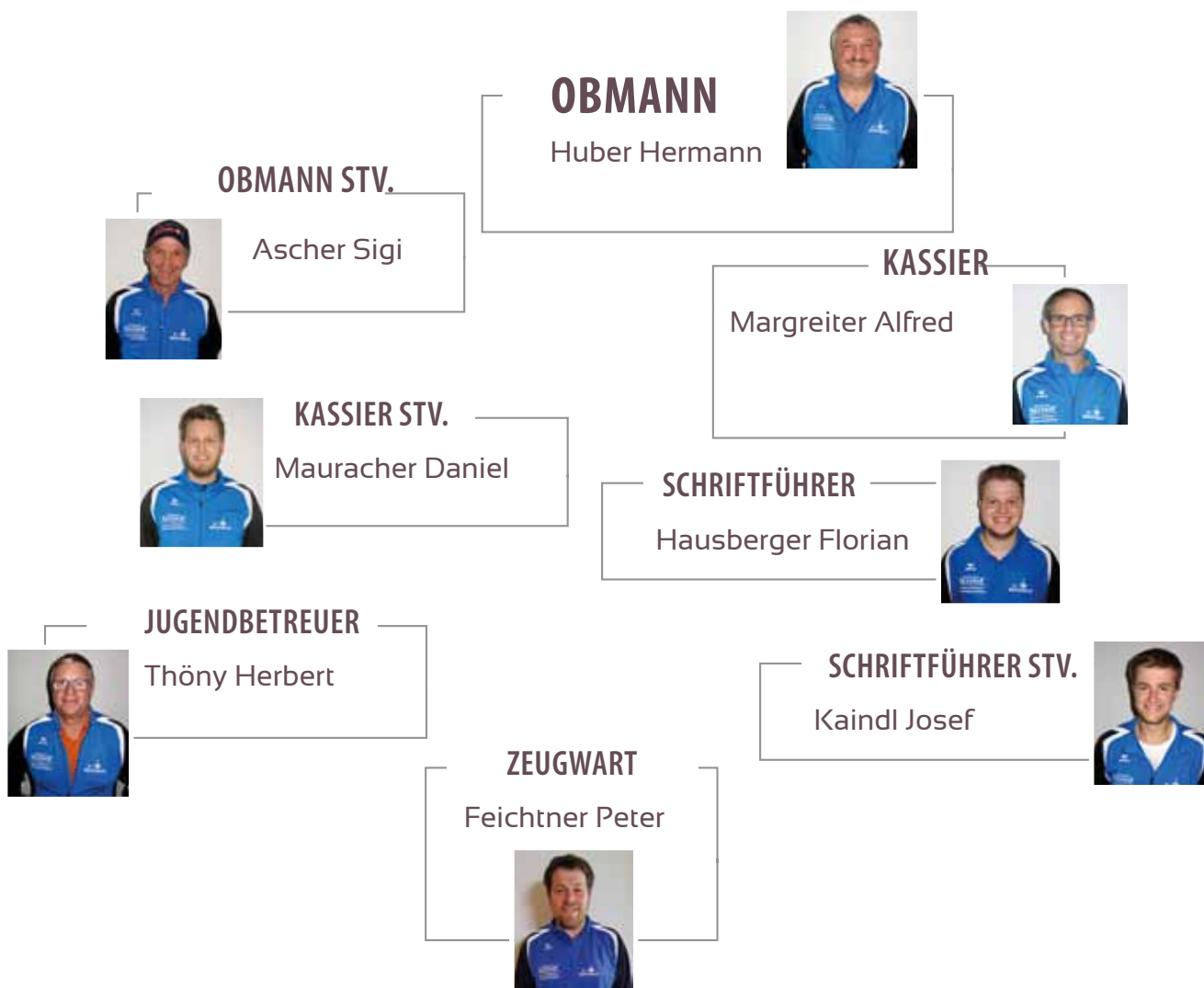
»»» Saisonbericht 2016/2017

Erste und sportlich erfolgreiche Saison für den SV Breitenbach Zweigverein Eis- und Stocksport

Am März war es so weit. Nach viel Arbeit und vielen Gesprächen gibt es in Breitenbach wieder einen gemeinsamen Eis- und Stocksportverein. Der SV Breitenbach Zweigverein Eis- und Stocksport wurde aus der Sektion Stocksport des SV Breitenbach und dem EV Breitenbach gegründet und soll in Zukunft viele weitere sportliche Erfolge der Breitenbacher Stocksützen sichern.

Bei der Jahreshauptversammlung im März wurde ebenfalls der neue Vorstand gewählt. Hermann Huber wurde Obmann und Sigi Ascher Obmann Stv. Zum Kassier wurde Alfred Margreiter gewählt und zum Kassier Stv. Daniel Mauracher. Schriftführer wurde Florian Hausberger und Schriftführer Stv. Josef Kaindl.

Der SV Breitenbach Eis- und Stocksport ist durch die Zusammenlegung der beiden Vereine der größte Eis- und Stocksportverein in Tirol. Gesamt zählen wir knapp über 150 Mitglieder, wobei über 100 einen gültigen Spielerpass besitzen und ca. 70 aktiv am Training und an Turnieren/Meisterschaften teilnehmen. Somit kann der SV Breitenbach Eis- und Stocksport mit 6 Herren Mannschaften, 3 Damen Mannschaften, 5 Mixed Mannschaften und 2 Senioren Mannschaften starten. Zusätzlich können wir aufgrund der guten Nachwuchsarbeit in fast jeder Jugendklasse (von U14 bis U23) teilnehmen.



Highlights der Sommersaison 2017

Gleich zu Beginn der Sommersaison konnten wir die ersten Erfolge erzielen. Der SV Breitenbach 5 holte sich den Bezirksmeistertitel und der SV Breitenbach 6 den 3. Platz. Ebenfalls super startete der SV Breitenbach 2, der in den ersten drei Turnieren nur ein Spiel verlor. Einen weiteren Sieg dieser Saison schaffte der SV Breitenbach 4. Die Mannschaft konnte die Oberliga gewinnen und sich anschließend sicher in der Landesmeisterschaft halten.

Ebenfalls wurde heuer zum 1. Mal die Bundesliga 1 mit dem neuen Modus ausgetragen. Das bedeutete drei Heim- und drei Auswärtsspiele. Bei den immer gut besuchten Spielen konnte SV Breitenbach 1 vier von sechs Spielen gewinnen, was schlussendlich den 2. Platz in der Gruppe und somit den sicheren

Steher und die Möglichkeit zum Aufstieg bedeutete. Leider verlor der SV Breitenbach das Viertelfinale gegen den ESV Wang knapp. Jedoch heißt es auch nächstes Jahr wieder Bundesliga 1 in Breitenbach.

Für unsere Damen 1 Mannschaft lief es dieses Jahr in der Alpenliga gut, was einen Sieg in der Gruppe 1 bedeutete. Auch für unsere Jugend lief es gut, sodass sich unsere U14 den Landesmeistertitel sichern konnte. Bei der folgenden österreichischen Meisterschaft erreichten sie den 6. Platz. Die U16 des SV Breitenbach konnte sich ebenso mit dem Vize-Landesmeistertitel für die österreichische Meisterschaft qualifizieren und erreichte dort den 7. Platz.



SVB Damen 1



SVB Damen 2



SVB Herren 1 Bundesliga



SVB Herren 2 Bundesliga



SVB Herren 3



SVB Herren 4



SVB Mixed 1



SVB Mixed 2 & 3



SVB Senioren 1



SVB Senioren 2



SVB U14



SVB U16 mit Betreuer



»»» Saisonbericht 2016/2017

46. Fitmarsch

Der Sportverein Breitenbach ist einer der wenigen Vereine in Tirol, die noch einen Fitmarsch am Nationalfeiertag veranstalten. Auch 2016 durfte der Verein knapp 100 Teilnehmer zum Lauf bzw. Wanderung begrüßen. Bei Nebel gab Wintersport Sektionsleiter Manfred Feichtner nach einer kurzen Einführung das Startsignal für die Runde, die es zu bewältigen gab.

Während die Schnellsten nach ca. einer Stunde schon wieder das Ziel erreichten, bewältigte der Rest der Teilnehmer die 8 km lange Route auf die gemütliche Art. Auf halber Strecke gab es von Erwin und Gabi Sapl eine kleine Stärkung. Alle erreichten in der vorgegebenen Zeit das Ziel und konnten bei Tee und Würsteln den Feiertag ausklingen lassen.



Kinderskitraining

Für die Skisaison 2016/17 organisierte die Sektion Wintersport ein Kinderskitraining, das in Schwoich und Kramsach durchgeführt wurde.

Mit 21 Teilnehmern wurden von Ende Dezember bis Anfang März 10 Einheiten absolviert. Die Trainingseinheiten beinhalteten freies Skifahren, Techniktraining bis hin zum Stangen gebundenem Skifahren.



Den Kids machte der Kurs Spaß, auch die Trainer zeigten sich mit dem Fortschritt des Skinachwuchses zufrieden.

Schülerschi- & Dorfmeisterschaft

Dolores Hagleitner und Klaus Waldner kürten sich zum Vereinsmeister

Zum Start der Semesterferien lud der Sportverein Breitenbach wieder zur traditionellen Schülerschi- und Dorfmeisterschaft ein, welche am 12.02.2017 stattfand. Die Sektion freute sich über die 100 (!) gemeldeten Starter, das hatte es nämlich schon lange nicht mehr gegeben.

Mit dem WSV Schwoich konnte auch ein sehr guter Partner für die Austragung gewonnen werden. Dieser präsentierte einen bestens präparierten Hang, in dem ein für alle fairer Kurs gesteckt wurde.

Bei den Schülern fuhren Lisa Feichtner und Matteo Bichler die schnellste Zeit, bei den Erwachsenen waren es Dolores Hagleitner und Klaus Waldner, dem wohl nur ein Ausfall den Vereinsmeister kosten könnte.

Auf unserer Homepage www.sv-breitenbach.at gibt s alle Fotos samt Ergebnisliste zum Anschauen.





►►►► Saisonbericht

Und wieder einmal ist es so weit, ein weiteres Jahr ist vergangen. Auch heuer war es in der Sektion Turnen wieder nicht langweilig. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten aus einem abwechslungsreichen Programm auswählen. Unsere Kurse waren sowohl im Herbst als auch im Frühjahr sehr gut besucht. Insgesamt nahmen an den 14 Kursen, die während des Jahres stattfanden, ca. 250 Kinder und Erwachsene teil. Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen, die dabei waren und so motiviert mitgemacht haben.

Im Herbst des Vorjahres besuchten wir die Kinder der 1a und der 1b Klasse der Volksschule und führten mit ihnen ein paar Trommeleinheiten im Turnsaal durch. Sie waren mit vollem Eifer dabei und hatten viel Spaß daran. Auch für uns war es eine große Freude mit ihnen zu arbeiten. Über eine Fortsetzung im nächsten Vereinsjahr würden wir uns freuen.

Im Fasching gab es heuer die zweite Auflage unseres Kinderfaschingsballs unter dem Motto: Im Disneyland.

Den Kindern wurde ein tolles, unterhaltsames Rahmenprogramm geboten und sie konnten sich richtig austoben. Trotz des zeitgleich stattfindenden Faschingsumzugs in Kundl füllte sich der Ballsaal recht schnell bis auf den letzten Platz.

Wir möchten uns bei allen teilnehmenden Kindern und Erwachsenen fürs Mitmachen bedanken. Ohne euch wäre diese Veranstaltung nicht möglich! Fortsetzung folgt.



Im Frühjahr führten wir den ersten Selbstverteidigungskurs für Mädchen und Frauen durch. 30 voll motivierte und interessierte Teilnehmerinnen waren dabei, als der Taekwondoclub Kufstein, unter der Leitung von Anton Seissl, uns in die Selbstverteidigung einführte. Sechs Abende lang erlernten wir mit einer kleinen Gruppe von Trainern Griffe und Tricks für erfolgreiche Abwehr von Angriffen auf Leib und Leben. Vielen Dank an das Team des Taekwondoclubs Kufstein für die tolle Umsetzung!

Ein weiterer Kurs ist im Frühjahr 2018 geplant. Genauere Informationen folgen.



Am Ende dieses Berichtes möchte ich mich beim gesamten Team der Sektion Turnen für dessen tolle Arbeit bedanken. Ich bin sehr zuversichtlich, dass das kommende Vereinsjahr genauso erfolgreich ablaufen wird.

Neben alt bekanntem gibt es heuer auch erstmals eine Neuerung in der Auswahl und Anmeldung zu den Turnkursen. Diesen Herbst erschien unser Programmheft mit den Turnkursen für das ganze Vereinsjahr. In diesem Heft sind alle Turnkurse ausführlich erklärt und die Termine übersichtlich dargestellt. So hat man die Möglichkeit sich sein individuelles Turnprogramm für das ganze Jahr zusammenzustellen. Auch die Anmeldung zu den Kursen ist jederzeit möglich. Im September wurden die Programmhefte an die Haushalte versendet. Falls mal eines verloren geht, besteht die Möglichkeit sich an verschiedenen öffentlichen Plätzen wieder ein neues Exemplar zu holen.





Turnerradwoche im Ausserfern

Russerfern – für den gewöhnlichen Unterinntaler weiter weg als das Ende der Welt ...

Mitnichten, die Turnerrunde vom SVB weiß über die Schönheiten des westlichsten Tiroler Bezirkes genau Bescheid. Eine ganz besonders schöne Gegend ist das Tannheimer Tal, dieses Jahr Ziel unserer Turnerradwoche. Wie immer waren wir auch dieses Mal in einem guten Haus mit bester Verpflegung untergebracht.

Bei Traumwetter starteten wir am Montag gleich die erste Erkundungstour zum Adlerhorst. Für die ersten Mühen wurden wir gleich mit dem herrlichen Ausblick auf den zu unseren Füßen liegenden Haldensee belohnt. Der Rückweg führte uns rund um den See zurück nach Tannheim.

Dienstag: Die österreichische Enklave Jungholz war unser Ziel. Über Schattwald radelten wir zur ersten Einkehr nahe der deutschen Grenze am Rehberg. Alex versuchte dabei die adrette Bedienung unserem HoR (=Head of Radeln) als gute Partie einzureden, die Antwort kam schnell und ernüchternd: „... leider doch zu alt – sorry!“

Weiter ging unsere Tour über Unterjoch, Alpe Sorg wieder auf österreichisches Staatsgebiet nach Jungholz. Ein schmucker kleiner Ort am Ende der Welt, na ja fast. Nach einem kräftigen Mittagessen im Kamelstüble strampelten wir auf Forstwegen zurück zum Hotel.

Am Haldensee, oberhalb der Adlerhorst.



Blick vom Adlerhorst auf den Haldensee



Rast am Adlerhorst



Mittwoch: Die bayrischen Königsschlösser waren angesagt. Zuerst über die alte Gaichtpassstraße nach Weissenbach am Lech, weiter dann nach Reutte. Nach Kaffee, Eis und dgl. setzten wir die Tour über Pinswang Richtung Alpsee fort. Am Nordufer des Sees entlang erreichten wir Schwangau. Nach einer kurzen Fotopause machten wir uns gleich wieder auf den Weg nach Füssen, da rund um die bayrischen Königsschlösser enormes Gedränge und Trubel herrscht. Es war inzwischen Mittag, und was isst man in Bayern? Richtig geraten, einen Schweinsbraten – herrlich! Gut gestärkt und frohen Mutes nahmen wir den Rückweg über Pfronten entlang, der Steinacher Achen nach Grän, und weiter bis Tannheim.



Donnerstag: Auf Anraten unserer Frühstücksdame unternahmen wir eine Tour zur Krinnenalpe. Zuerst talauswärts bis Rauth, dann kam ein recht anspruchsvoller Anstieg, der in einen Trail mit Namen Meraner Steig mündete. An dessen Ende angekommen, befanden wir uns auf der Krinnenalpe. Das Wetter meinte es auch noch gut mit uns, sodass wir nach einer rasanten Talfahrt noch trocken unser Hotel erreichten. Den Freitag verbrachten wir wegen des strömenden Regens im Hallenbad. Die Überquerung der längsten Hängebrücke der Welt, der Highline 179 (406 m lang, 114,6 m über dem Boden) ließen wir uns aber nicht entgehen. Fazit: sehr beeindruckend!



Und schon war die Woche wieder vorbei. Aber wir wissen ja, die nächste Radwoche kommt bestimmt.





Die Kegler wachsen!

Bei den Keglern geht es steil bergauf! Nachdem in der Saison 2015/2016 der Aufstieg in die Landesliga A geschafft wurde, konnte die gute Form beibehalten und der Aufstieg mit einem hervorragenden 4. Tabellenrang bestätigt werden.

Für die Saison 2017/2018 gibt es gleich zu Beginn eine gute Nachricht. Nachdem einige engagierte Neuzutritte mit intensivem Training ihr Spiel auf Meisterschaftsniveau verbessern konnten, wurde eine zweite Mannschaft für die Landesliga B gemeldet. Diese Liga ist mit 14 Mannschaften in dieser Saison sehr stark besetzt. Somit bekommen die Spieler der 2. Mannschaft gleich in der ersten Saison oft die Gelegenheit ihr Können unter Beweis zu stellen. Das erste Meisterschaftsspiel gegen den Trainingspartner KC Montanwerke Kramsach II wurde bereits ausgetragen. Die Breitenbacher konnten sich gegen die stark spielenden Kramsacher, welche in der Landesliga B zu den besten Mannschaften gehören, leider nicht durchsetzen. Es wurden jedoch gute Leistungen gezeigt. Speziell dem Kapitän Feichtner Hubert gelang mit 504 Kegeln ein starkes Spiel.

Die Saison für die erste Mannschaft in der Landesliga A startete am 13. Oktober um 19:00 Uhr mit einem Heimspiel gegen den SKC Stadtmagistrat. Die sehr guten Trainingsleistungen wurden mit

einem Sieg belohnt und lassen auf eine erfolgreiche Saison unseres Teams hoffen.

Auch die Kegelbahn wurde von Valentin Ellinger, dem Wirt des Gasthof Gwercher, mit Unterstützung der Kegler wieder auf Vordermann gebracht. Die Heimkämpfe beider Mannschaften finden immer an den Freitagen statt. Dabei freuen sich die Spieler natürlich immer über viele Zuseher, die die Kegler lautstark anfeuern. Gut Holz!



SV Breitenbach I v. l.: Entner Thomas, Antretter „Meo“ Melchior, Schroll Manfred, Hofer Karl, Lettenbichler Hannes, Steinberger Markus, Entner Andreas



SV Breitenbach II v. l.: Ingruber Thomas, Feichtner Hubert, Zoltan Soos, Gschwentner Marcus, Pacher Christian, Rohm Hannes

Wie bereits erwähnt bestritt unsere 2er den ersten Heimkampf gegen den KC Rofan Jenbach Damen. Klar zu erkennen ist aus dem Ergebnis, dass die neuen Spieler noch nicht die Ausdauer besitzen, um über die gesamte Länge des Kampfes ihr Potential abzurufen. Aber es war für die junge Mannschaft eine tolle Erfahrung und gleich eine erste Lehre: Training ist nicht gleich Wettkampf!

Für die bereits laufende Saison wünschen wir beiden Mannschaften für ihre Kämpfe alles Gute. Vielen Dank auch an die treuen Zuseher, Helfer und Unterstützer der Sektion Kegeln vom SVB in der vergangenen Saison.



►►►► Rangger-Legende Sepp Koller 75 Jahre



Die Sektion Ranggeln des SVB gratuliert seinem Sektionsleiter zur Vollendung des 75. Lebensjahres und wünscht weiterhin viel Gesundheit und Schaffenskraft im Dienste des Sportes. Der oftmalige Ranggersieger und vielfache Tiroler Meister im Ringen leitet unsere Sektion schon seit dem Jahre 1988 – d.h. schon fast 30 Jahre, wofür ihm unser aller Dank gebührt.



Einladung

49. Generalversammlung

am Donnerstag, den 23. November 2017 um 19:00 Uhr
beim Gasthof Gwercher.

Folgende Tagesordnungspunkte stehen auf dem Programm:

1. Begrüßung durch den Obmann und Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr
2. Berichte des Schriftführers, des Kassiers, der Kassenprüfer
3. Berichte der Sektionsleiter Wintersport, Turnen, Kegeln und Ranggeln
4. Beginn der 1. Jahreshauptversammlung des Zweigvereins Fußball: Bericht vom Obmann
5. Berichte des Schriftführers, des Kassiers, der Kassenprüfer vom Zweigverein Fußball
6. Beginn der 30. Jahreshauptversammlung des Zweigvereins Eis- und Stocksport:
Bericht vom Obmann
7. Berichte des Schriftführers, des Kassiers, der Kassenprüfer vom Zweigverein Eis- und
Stocksport
8. Allfälliges

Im Anschluss an die Generalversammlung laden wir ganz herzlich zu
einem gemütlichen Beisammensein auf Speis und Trank ein.



SPORTVEREIN

Breitenbach am Inn



Termine

05.12.2017 **Nikolauseinzug & Perchtenlauf**

Der Nikolaus besucht die Kinder wie alle Jahre beim Bauhof Breitenbach um 15:00 Uhr.

31.12.2017 **Fackelwanderung**

Kurz vor dem Jahreswechsel ist eine Fackelwanderung ein ganz besonderes Erlebnis für Einheimische und Gäste. Fackeln werden vom Tourismusverband zur Verfügung gestellt. Wem beim einstündigen Marsch noch nicht warm geworden ist, kann sich im Anschluss an die Wanderung noch mit Tee oder Glühwein aufwärmen. Die Teilnahme ist kostenlos, gutes Schuhwerk unbedingt erforderlich. Alle die es gern stimmungsvoll haben, sind herzlich eingeladen. Treffpunkt ist am Silvesterabend um 17:00 Uhr beim Sportplatz Breitenbach.

Februar 2018 **Schülerskitag & Vereinsmeisterschaft Skifahren**

Die genauen Daten sind noch nicht bekannt, werden aber rechtzeitig bekanntgegeben.

10.02.2018 **Er- & Sie-Stockschießen**

ab 13:30 Uhr, Asphalthalle beim „Badl“. Anmeldung PAARWEISE vor Veranstaltungsbeginn. Preisverteilung anschließend.

11.02.2018 **Kinderfaschingsball**

15:00 Uhr Gasthof Rappold

10. 03.2018 **Vereinsskitag**

Schigebiet und Datum wird noch separat bekannt gegeben.

18. - 20.05.2018 **Pfingstfest**

Für Unterhaltung sorgen am Freitag die „Die Goldrieder, am Samstag „Volxrock“ und am Sonntag die „BMK Breitenbach“, „Harthäuser Musi“ und „Die jungen Zellberger“. Änderungen vorbehalten.

29.07.2018 **53. Bergmesse des Sportverein Breitenbach**

12:30 Uhr am Ascherkreuz - Änderungen vorbehalten.

26.10.2018 **Fitmarsch**

Treffpunkt am Sportplatz Breitenbach - Start um 09:00 Uhr